

Von: [Berning, Rudolph](#)
An: [Backes, Thomas](#)
Cc: [Terhechte, Maarit](#); [Ludorf, Holger](#); [Schmitz, Ludger](#); [Fleige, Christian](#); [Brüggemann, Hubertus](#); [Witte, Theo](#)
Betreff: Bushaltestelle Kalksbecker Weg
Datum: Montag, 10. Februar 2020 09:15:40

Sehr geehrter Herr Backes,

ergänzend zu meiner Stellungnahme vom 11.12.2019 möchte ich Ihnen nun noch die polizeiliche Einschätzung zu einer möglichen Verlegung der Schulbushaltestelle vom Akazienweg zum Kalksbecker Weg nachreichen.

Seitens der Polizei bestehen keine Bedenken gegen die Verlegung der Bushaltestelle an den v. g. neuen Standort. Die geforderten Änderungen an der Mittelmarkierung werden entsprechend umgesetzt.

In dem Ortstermin mit der Polizei wurde zudem noch die Notwendigkeit eines zusätzlichen neuen Unterstands (Wetterschutz) erörtert. Dieser wurde von allen Seiten ebenfalls als notwendig erachtet. Die Aufstellfläche am und vor dem Unterstand kann dann zusätzlich als Ausweichfläche dienen, wenn zu Stoßzeiten bis zu 60 Schüler dort gleichzeitig auf den Schulbus warten. Ich bitte dieses bei den weiteren Planungen zu bedenken.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Rudolph Berning

STADT COESFELD
DER BÜRGERMEISTER
Fachbereich Ordnung und Soziales
- Straßenverkehrsrechtliche Angelegenheiten -
Bernhard-von-Galen-Straße 10
48653 Coesfeld

Tel.: +49 (0) 2541 939 2421
Fax: +49 (0) 2541 939 7550
Mobil: +49 (0) 176 345 963 37
E-Mail: rudolph.berning@coesfeld.de
Internet: www.coesfeld.de
COESFELD - Die ZukunftsSTADT im Münsterland

Von: Lechtenberg, Wolfgang <Wolfgang.Lechtenberg@polizei.nrw.de>
Gesendet: Freitag, 7. Februar 2020 14:40
An: Berning, Rudolph <Rudolph.Berning@coesfeld.de>
Betreff: AW: Bushaltestelle Kalksbecker Weg

Hallo Rudi,

dann nehme ich kurz zur Bushaltestelle am Kalksbecker Weg Stellung.

Aus verkehrspolizeilicher Sicht bestehen keine Bedenken gegen die Einrichtung der vorhandenen

Bushaltestelle (zur Zeit Haltestelle für Bürgerbus) als Schulbushaltestelle. Aus meiner Sicht sollte die vorhandene unterbrochene Mittelmarkierung vor der Querungshilfe (Kalksbecker Weg, FR Druffels Weg) gegen VZ 295 (Fahrstreifenbegrenzung) ausgetauscht und um einige Meter verlängert werden.

Damit wird verhindert, dass Fahrzeugführer versuchen an den haltenden Bussen vorbeizufahren.

Eine Geschwindigkeitsbeschränkung ist aus meiner Sicht zunächst nicht erforderlich. Sollte sich herausstellen, dass es an o.g. Stelle zu gefährlichen Situationen kommt, kann diese noch durch VZ. 274-30 (30 km/h) nachgerüstet werden.

Die Unfalllage habe ich überprüft, sie ist in den letzten drei Jahren unauffällig.

Der Bürgerbusverein muss über die Einrichtung/Nutzung der Haltestelle als Schulbushaltestelle informiert werden. Eine entsprechende Abstimmung des Fahrplanes wäre sinnvoll.

mit freundlichen Grüßen
im Auftrag

Wolfgang Lechtenberg
Polizeihauptkommissar



Der Landrat als Kreispolizeibehörde Coesfeld
Direktion Verkehr, FÜSt
Hüttenweg 16, 48249 Dülmen
Telefon: 02594 - 793 - 342
Fax: 02594 - 793 - 221
Wolfgang.Lechtenberg@polizei.nrw.de
www.polizei-coesfeld.de